NEURALTHERAPEUTISCHE KASUISTIKEN UND PRÜFUNGSABLAUF DER IGNH

Am Promenadenplatz 1 | 72250 Freudenstadt | Tel 07441-918580 | Fax 07441-9185822 | mail@ignh.de

EINREICHUNG DER UNTERLAGEN:

- per WORD- oder PDF-DOKUMENT
- an die IGNH-GESCHÄFTSSTELLE
- bis spätestens EINEN MONAT VOR PRÜFUNGSTERMIN

PRÜFUNGSABLAUF:

- SCHRIFTLICHE PRÜFUNG (ca.1h Dauer)
- MÜNDLICHE ZAHNPRÜFUNG und PRAKTISCHE DEMONSTRATION DER INJEKTIONSTECHNIKEN
- Besprechung der KASUISTIKEN mit Überprüfung des THEORETISCHEN HINTERGRUNDWISSENS

IGNH

LIEBE IGNH-KURSTEILNEHMER/INNEN

Zur Erleichterung der Erstellung einer neuraltherapeutischen Kasuistik für die Einreichung zur Prüfung haben wir Euch eine kleine Anleitung zusammengestellt, wie wir uns die drei frei formulierten Kasuistiken aus Eurer neuraltherapeutischen Tätigkeit vorstellen. Wir möchten daran erkennen, wie Ihr unsere Ausbildungsinhalte in Euren individuellen Praxisalltag integriert. Je nach Fachgebiet, Ausbildungsstand und Anstellung ist uns bewusst, dass dies nicht immer unseren Vorgaben und Erwartungen entsprechend umsetzbar ist. Nichtsdestotrotz soll erkennbar sein, wie Ihr neuraltherapeutisch vorgeht und auf die Berichte der Patienten reagiert. Gerne darf in der Zusammenfassung und Reflexion auf Eure individuelle Tätigkeit und Euer Arbeitsumfeld mit eventuellen Hindernissen eingegangen werden. Wir freuen uns über eine kurze Darstellung zu Eurer Person mit Ausbildungsstand und Arbeitsverhältnis zum Schluss und wünschen viel Erfolg für die Prüfung zum **IGNH-Zertifikat Neuraltherapie**!

1. **Konsultationsgrund**
   derzeitige Beschwerden und Behandlungsauftrag
2. **Anamnese**
   schulmedizinische Eigenanamnese zur Sache
3. **Neuraltherapeutische Anamnese**
   erweiterte Anamnese mit Hinblick auf Ursache, potentielle Störfelder, Zweitschlag usw.
4. **Befundung**
   kurze Darstellung auffälliger Untersuchungsergebnisse
5. **Schulmedizinische Diagnose**
6. **Neuraltherapeutische Arbeitsdiagnose**
   Darstellung vermuteter Kausalitäten mit kurzer Erläuterung der vegetativen Zusammenhänge
7. **Therapieverlauf**
   Beschreibung der erfolgten Therapie im Verlauf mit Beschreibung der nachfolgenden Reaktionsphänomene und der therapeutischen Konsequenz
8. **Zusammenfassung**
   Reflektion mit kurzer neuraltherapeutischer Interpretation

Viel Erfolg!

Euer IGNH-Prüfungsteam

© 2023 M. Keil